

[4009.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und wurde versandt

zur Fortsetzung:

Bilder aus dem Leben Jesu und der Apostel, von Johann Ladislaus Pyrker, Erzbischof von Erlau. 3. Lieferung. 20 Ngr.

Christoph Columbus, der Entdecker der neuen Welt. Ein Volksbuch zur Belehrung u. Unterhaltung von Dr. Fr. Förster. 5. Lief. 7½ Ngr.

als Neuigkeit:

Kleine Bibel für Kinder. Mit 460 Bildern.

Ausgabe mit colorirten Bildern 1½ fl.

do. = schwarzen do. 27 Ngr.

B. G. Teubner.

[4010.] So eben ist bei uns erschienen:

Norddeutsches Gestüt-Buch.

Ein Verzeichniß

der in

Norddeutschland befindlichen Vollblutpferde nebst ihrer Abstammung.

unter Autorität

des

Jockey-Club für Norddeutschland
zusammengestellt und herausgegeben

vom

Secretair des Jockey-Club.

Erster Band.

gr. 8. fein Velin-Schreibpapier, sauber gebunden. Preis 4 fl.
Braunschweig, 20. Juli 1842.

Friedr. Vieweg & Sohn.

[4011.] Bei C. E. Frize in Stockholm ist so eben erschienen:

Historisch-topographische Beschreibung

von

Stockholm,

mit 12 malerischen Ansichten nach der Natur aufgenommen von Tollin, lithographirt von Hårdh & Co. in Stockholm.

Die Ansichten sind folgende:

- I. Stockholm vom Mälarsee gesehen.
- II. Stockholm vom Meere aus gesehen.
- III. Der Brunkebergs-Markt und die Malmskildnads-Straße.
- IV. Der Ritterhausmarkt mit dem Ritterhause.
- V. Der große Markt mit der Börse.
- VI. Das königl. Posthaus.
- VII. Das königl. Schloß und die Statue Gustav III.
- VIII. Die Wissenschafts-Akademie.
- IX. Die Schiffsbrücke mit der Bank und dem Zollhause.
- X. Die Katharinenkirche und die südliche Vorstadt.
- XI. Hauptfacade des königl. Schloßes.
- XII. Die Norrbrücke und der Gustav Adolfs Markt.

9r Jahrgang.

[4012.] So eben ist bei mir erschienen:

Schweizerischer Jesuitenspiegel. „Ein ernstes Warnbild, Magistraten und Bürgern aufgestellt, von einem für sein Vaterland besorgten Eidgenossen.“ Mit einem Titelkupfer. Preis 15 Ngr (12 gr) od. 48 kr. ord. Die Liebshäften des ehrw. Pater's J. Marell aus der Gesellsch. Jesu, wie sie aus den Archiven in München ans Licht gestellt sind. Zur Beleuchtung des Jesuitenordens herausgeg. von Ammann, Ex. Capuciner-Guardian. Preis 5 Ngr (4 gr) od. 16 kr. ord.

Beiträge zur Geschichte d. schweizer. reformirten Kirche, zunächst derjenigen des Cantons Bern. Herausgegeben von F. Trechsel. Drittes Heft. Preis 25 Ngr (20 gr) od. 1 fl. 20 kr. ord.

Die beiden ersten Werke wurden nur schwach versandt, bitte daher, allfälligen Mehrbedarf über Leipzig zu verlangen. Inserate stehen zu Diensten.

Trechsels Beiträge 3. Heft versandte ich in Deutschland gar nicht, und es wollen daher diejenigen werthen Hrn. Collegen, die davon pro cont. gebrauchen, Ihren Bedarf davon verlangen. Bern, Juli 1842.

Jenni Sohn.

[4013.] Bei Louis Rocca in Leipzig ist soeben erschienen:

BUNTES LEIPZIG,

Skizzen und Genrebilder

von

Bartholf Senff.

Drittes Heft.

I. Kaffeehäuser.

II. Das Dienstmädchen.

III. Der Blumenjunge.

Mit einem colorirten Kupfer.

Erstes Heft.

I. Leipzigs Sommer-Concerte.

II. Leipzigs Markt.

III. Leipzigs Gasbeleuchtung.

IV. Die Dresdner in Leipzig.

V. Leipzigs Wohnungen für solide ledige Herren.

Mit einem colorirten Kupfer.

Zweite Auflage.

Zweites Heft.

I. Die Leipziger Grisetten.

II. Auf der Promenade.

III. Die Speisehäuser und ihre Bevölkerung.

Mit einem colorirten Kupfer.

Zweite Auflage.

Jedes Heft kostet 7½ Ngr. Exemplare à cond. stehen zu Diensten.

[4014.] In der Müller'schen Buchhandlung in Erfurt ist so eben erschienen:

Preußens Königs-Paar in Charlottenhof.

Gemalt von Ch. Hofemann, in Stahl gestochen von C. A. Schwerdgeburth.

13 Zoll breit, 12 Zoll hoch.

Ausgabe ohne Schrift auf chines. Pap. 2 fl., auf weiß Velin. 1½ fl.
mit der Schrift auf dickes Velin. = Pap. 20 Ngr.

Eine dritte Ausgabe auf geringeres Vel. = Pap. geben wir zu unserm Nationalkalender f. 1843 mit Beilagen als Prämie.

Dieses von Hofemann höchst geschmackvoll gemalte und von Schwerdgeburth mit seiner bekannten Meisterschaft gestochene Kunstblatt stellt beide Majestäten in ganz vorzüglicher Ähnlichkeit dar und wird darum sowohl, als auch seiner vortrefflichen